





## Deutscher Brauntolltag.

**1. März, 23. Juni 1924.**  
Nachdem bereits Freitag die an der Brauntolltagung teilnehmenden Verbände sich im Lübecker Stadthaus zu einer gemeinsamen Festigung zusammengesunden hatten, begann Sonnabend die Arbeit in den einzelnen Delegationsen. Es wurden in den verschiedenen größeren Sälen der Stadt die Jahresversammlungen der größeren Verbände abgehalten. Im Rathaus fand die Sitzung des deutschen Brauntolltagungsausschusses statt, die besonders stark besucht war. Sie wurde eröffnet von Generaldirektor Dr. H. S. R. A. Schmidt. Der Bericht über das vergangene Jahr erfasste Vergeßnisse der La Saue. Der Bericht schloß mit dem bereits veröffentlichten Jahresbericht des Vereins.

Nach Beendigung des rein internen geschäftlichen Teiles wurden die schwebenden wirtschaftspolitischen Fragen besprochen. Es gelangene in dem Reichstagsabgeordneten Dr. H. S. R. A. Schmidt, den Bericht über das vergangene Jahr erfasste Vergeßnisse der La Saue. Der Bericht schloß mit dem bereits veröffentlichten Jahresbericht des Vereins.

**Halle'sche Röhrenwerke A.-G.**  
Dem Bericht des Vorstandes über des Geschäftsjahr 1923 entnehmen wir in Ergänzung unserer bisherigen Mitteilungen, dass hinter uns liegende Geschäftsjahr brachte in seiner ersten Hälfte für alle Abteilungen unseres Betriebes reichlich Beschäftigung, wenn auch schon in dieser Zeit ein Ausbleiben der Auslandsaufträge zu spüren war. Das Geschäftsjahr 1924 hat sich bisher bei reichlicher Beschäftigung gut angefallen. Wie es sich weiter gestaltet, wird von der Behebung der allgemeinen Kreditnot abhängen, trotzdem dürfte unter dem wiederholten Verbot mit einem günstigen Ergebnis zu rechnen sein.

## Berliner Produktbörsen.

**Berlin, 24. Juni.** (Eigene Drahtmeldung.) Die Baktung für Roggen ist stetig geblieben. Zu den gedrückten Preisen der letzten Lage zeigt sich etwas mehr Begehrt für Mitteldeutschland. Auch nach den Küstenplätzen ist eine Frage am Marke. Die Raufakt besteht in der Hauptsache für Roggenmehl, während für inländische Cif-Darfen mehr Bedarf zu erhalten ist. Weizen bleibt angeboten bei geringem Kaufinteresse, weil das Weizengeld sich nach wie vor stößt. Dagegen war für Roggenmehl zu den gestrigen niedrigen Preisen eine leichte Vermehrung der Nachfrage zu erkennen. Hafer wurde weiter vom Konsum zur Befriedigung des nächsten Bedarfsgefühles gesucht. Heute zeigte sich aber für Erportzwecke wieder etwas mehr Begehrt. Die Forderungen sind preisfest. Gerste war stetig bei etwas mehr Abzug nach Festsein. Futterartikeln blieben ruhig.

**Döring & Lehmann, H.-G., für Bergwerks, Erd- und Bauarbeiten zu Halle.** Der Reingewinn für 1923 belief sich auf 49 676 Bfl. Mk. (5 584 966 Mk.), der auf neue Rechnung vorgetragen werden soll. (50 Prozent bezug 6 Prozent Dividende.) In der Bilanz fehlende Anlage-Konten mit 1 Mrd. zu Buche. Aufgehende betragen 28 708 Bfl. Mk., dagegen Gläubiger 8880 Bfl. Mk.

**Witold Krebs u. Co., Hingesehäft, Hingesehäft.** Die Bilanz zum 31. März 1924 zeigt den Reingewinn von 9867 Billionen Mark vorzutragen. Des weiteren wurde die Goldmarkbilanz genehmigt mit dem Kapital von 8 Millionen Mark nach außerordentlichem Vortrag auf 80 000 G.-M. herabgesetzt, so daß auf je 2 Papiermark-Aktien eine Goldmark-Aktie von 20 M. entfällt. Rund 30 000 Goldmark wurden dem Reservefonds und einem Reservekonto 1) zugeführt. Ferner wurde beschlossen, die der Gesellschaft nach dem 31. März 1924 verbleibenden 25 000 G.-M. gelegentlich zu verwenden. Das Geschäftsjahr 1924 hat sich bisher bei reichlicher Beschäftigung gut angefallen. Wie es sich weiter gestaltet, wird von der Behebung der allgemeinen Kreditnot abhängen, trotzdem dürfte unter dem wiederholten Verbot mit einem günstigen Ergebnis zu rechnen sein.

**Die Depression der Röhrenindustrie.** Aus Nachrichten wird uns berichtet: Als Folge der billigen danebenliegenden Wohnmaschinenfabrikation, sowie der hier einsetzenden Mittel zur Herstellung von Röhren, haben sich in der Röhrenindustrie die Preise für Röhren stark gesenkt. Die Produktion erweist sich als zu gering, um den Bedarf zu decken. Die Preise für Röhren sind demnach stark gesunken. Die Produktion erweist sich als zu gering, um den Bedarf zu decken. Die Preise für Röhren sind demnach stark gesunken.

## Berliner Produktbörsen.

**Berlin, 24. Juni.** (Eigene Drahtmeldung.) Die Baktung für Roggen ist stetig geblieben. Zu den gedrückten Preisen der letzten Lage zeigt sich etwas mehr Begehrt für Mitteldeutschland. Auch nach den Küstenplätzen ist eine Frage am Marke. Die Raufakt besteht in der Hauptsache für Roggenmehl, während für inländische Cif-Darfen mehr Bedarf zu erhalten ist. Weizen bleibt angeboten bei geringem Kaufinteresse, weil das Weizengeld sich nach wie vor stößt. Dagegen war für Roggenmehl zu den gestrigen niedrigen Preisen eine leichte Vermehrung der Nachfrage zu erkennen. Hafer wurde weiter vom Konsum zur Befriedigung des nächsten Bedarfsgefühles gesucht. Heute zeigte sich aber für Erportzwecke wieder etwas mehr Begehrt. Die Forderungen sind preisfest. Gerste war stetig bei etwas mehr Abzug nach Festsein. Futterartikeln blieben ruhig.

**Döring & Lehmann, H.-G., für Bergwerks, Erd- und Bauarbeiten zu Halle.** Der Reingewinn für 1923 belief sich auf 49 676 Bfl. Mk. (5 584 966 Mk.), der auf neue Rechnung vorgetragen werden soll. (50 Prozent bezug 6 Prozent Dividende.) In der Bilanz fehlende Anlage-Konten mit 1 Mrd. zu Buche. Aufgehende betragen 28 708 Bfl. Mk., dagegen Gläubiger 8880 Bfl. Mk.

**Witold Krebs u. Co., Hingesehäft, Hingesehäft.** Die Bilanz zum 31. März 1924 zeigt den Reingewinn von 9867 Billionen Mark vorzutragen. Des weiteren wurde die Goldmarkbilanz genehmigt mit dem Kapital von 8 Millionen Mark nach außerordentlichem Vortrag auf 80 000 G.-M. herabgesetzt, so daß auf je 2 Papiermark-Aktien eine Goldmark-Aktie von 20 M. entfällt. Rund 30 000 Goldmark wurden dem Reservefonds und einem Reservekonto 1) zugeführt. Ferner wurde beschlossen, die der Gesellschaft nach dem 31. März 1924 verbleibenden 25 000 G.-M. gelegentlich zu verwenden. Das Geschäftsjahr 1924 hat sich bisher bei reichlicher Beschäftigung gut angefallen. Wie es sich weiter gestaltet, wird von der Behebung der allgemeinen Kreditnot abhängen, trotzdem dürfte unter dem wiederholten Verbot mit einem günstigen Ergebnis zu rechnen sein.

**Die Depression der Röhrenindustrie.** Aus Nachrichten wird uns berichtet: Als Folge der billigen danebenliegenden Wohnmaschinenfabrikation, sowie der hier einsetzenden Mittel zur Herstellung von Röhren, haben sich in der Röhrenindustrie die Preise für Röhren stark gesenkt. Die Produktion erweist sich als zu gering, um den Bedarf zu decken. Die Preise für Röhren sind demnach stark gesunken. Die Produktion erweist sich als zu gering, um den Bedarf zu decken. Die Preise für Röhren sind demnach stark gesunken.

## Lufthos.

**Berlin, 24. Juni.** Die Sorge vor dem Anstiegen des Lufthos, der in den letzten Tagen größerer Schwierigkeiten bereitet wird, und die neuen Antriebsgeräte, die durch das Bankhaus Steinberg getrieben werden, haben die heutigen Börsen Kurse beeinflusst. Die mehr oder weniger untauglichen Nachrichten aus den Südtiroler Gebieten treten dahinter aus. Auch die außenpolitische Lage ist für die nächsten Tage zu ungewiss, als um irgendwelche Stimmung beeinflusst zu können. Die geringe Weizenernte kommt auch in der Zeit verhältnismäßig kommen. Weizenaktien zum Anstiegen. Weizenaktien zum Anstiegen. Weizenaktien zum Anstiegen.

**Wertbeständige Anleihen**  
23. Juni 1924  
(in Billionen Mark)

1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15

## Staatsanleihen

1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15

## Schiffahrts-Aktien

1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15

## Bank-Aktien

1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15

## Deutsche Pfandbriefe

1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15

## Ausländische Renten

1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15

## Kolonial-Aktien

1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15

## Brauerei-Aktien

1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15

## Industrie-Aktien

1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15
1000 Reichsmark	1.15	1000 Reichsmark	1.15

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt  
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-12940625027/fragment/page=0003

**Keine Geldknappheit.**  
Erklärungen des Reichsbankdirektoriums.

Berlin, 23. Juni. Entgegen den umlaufenden Gerüchten über eine herbeizuholende Geldknappheit erklärt das Reichsbankdirektorium auf Anfrage des „Berl. Tagbl.“ folgendes: „Die Reichsbank hat niemals so viel flüssiges Geld befehlen wie gerade jetzt. Sie ist in der Lage, selbst Summen von vielen Millionen Goldmark glatt auszusahlen.“

**Hallsche Börse vom 24. Juni**  
(Kotierungen in Billionen Krosen.)

Aktien		Anleihen	
Bezeichnung	Kurs	Bezeichnung	Kurs
Bankvereine	100,00	Reichsanleihe	100,00
Deutsche Bank	100,00	Preuss. Anleihe	100,00
Disconto Bank	100,00	Österr. Anleihe	100,00
Handelsbank	100,00	Engl. Anleihe	100,00
Industrie Bank	100,00	Franko. Anleihe	100,00
Landesbank	100,00	Italien. Anleihe	100,00
Reichsbank	100,00	Russ. Anleihe	100,00
Verkehrs Bank	100,00	US-Anleihe	100,00
Waren Bank	100,00	Japan. Anleihe	100,00
Zentral Bank	100,00	China-Anleihe	100,00

einen Tiemonat wie noch nie bisher. Ansehlige dieser Verhältnisse war es kein Wunder, daß vielfach Ausrüstungsarbeiten eintraten. Sie hielten sich allerdings durchwegs in den allerbeliebtesten Grenzen. Banarbeiten lagen ununterbrochen. Landrecht und Fortschritt Bankverein büßten noch eine Kleinigkeit ein. Von Braunkohlenerwerten konnten Halle Männer 0,5 Prozent, Meridien-Weisenfels 4 Prozent anziehen, während Preibitzer Braunkohlen 2 Prozent verloren. Textilwerte lagen schwächer. Von sonstigen Anbauwerten waren Halle Maschinen, Halle Rohren, Moritz Jahr, Wilhelm Rath, Anhaltenerhütte und Körsbörcher Jüder rückläufig, während Waggelin u. Söhne, Gottfried Lindner, Halle Zimmermann und Stadtmühle Anziehen ihren Kurs ein wenig verbessern konnten.

Im Freireich lag das Geschäft ganz still. Man hörte folgende Kurie: Bantverein Artorn 1 B, Bernburger Saalmühle 0,6 G, Caesar u. Vorek 1,9-2 B, Carnomaner Glasblase 1 G, Getreidebetrieb 0,01 B, Halle Mals 6 G, Sontimmort 1 G, Mansfeld 2,6 B, Miska 0,5 G, Vorkantiment 4,68 B, Vetter Spezial 0,5 G, Zerbiger Creditverein 0,15 G, junge 0,10-0,09.

**Jahreschau Deutscher Arbeit.**  
Dresden, 23. Juni. Der Reichspräsident traf heute früh in Begleitung des Reichswehrministers Dr. Geffler, des Staatssekretärs Dr. Weiskopf und des sächsischen Gesandten in Berlin Dr. Radbauer hier ein und ist am

Bahnhof vom sächsischen Ministerpräsidenten, Gebdt. Oberbürgermeister Böhner zur „Jahreschau Deutscher Arbeit“ empfangen worden. Nach der Begrüßung der am Bahnhof aufgestellten Ehrenkompanien der Reichswehr begab sich der Reichspräsident zur Jahreschau Deutscher Arbeit.

**Unnotierte Werte**  
Unverbindliche Schlusskurse vom 23. Juni 1924.  
(In Milliarden Prozent.)

Wert	Kurs	Wert	Kurs
Bankvereine	100,00	Reichsanleihe	100,00
Deutsche Bank	100,00	Preuss. Anleihe	100,00
Disconto Bank	100,00	Österr. Anleihe	100,00
Handelsbank	100,00	Engl. Anleihe	100,00
Industrie Bank	100,00	Franko. Anleihe	100,00
Landesbank	100,00	Italien. Anleihe	100,00
Reichsbank	100,00	Russ. Anleihe	100,00
Verkehrs Bank	100,00	US-Anleihe	100,00
Waren Bank	100,00	Japan. Anleihe	100,00
Zentral Bank	100,00	China-Anleihe	100,00

**Preisliste Schlachtviehmarkt vom 23. Juni.**

Waren	Preis	Waren	Preis
Ochsen 1. R.	46-49-46-49	Rinder 1. R.	50-55-56-60
2. R.	38-46-38-46	3. R.	40-50-45-55
4. R.	28-38-28-38	5. R.	28-40-28-45
Bullen 1. R.	40-45-39-42	2. R.	30-35-32-39
3. R.	32-39-32-39	4. R.	35-50-40-52
5. R.	25-32-25-32	6. R.	15-25-25-40

**Die Fleischpreise in Halle.**  
Bericht der Fleischpreis-Kontrollkommission am sächsischen Schlacht- und Viehpfote zu Halle.

Beacht! wurden am Montag, dem 23. Juni 1924, für 50 kg Fleischgewicht in Goldmark:

Waren	I. Klasse	II. Klasse	III. Klasse	Preis
Ochsen	80	40	75	44-48
Rindern	72	60	68	—
Schweine	80	35	68	—
Ziegen	60	58	60	—
Wollschaf	90	76	85	—
Wollschaf u. Wollschaf	80	75	75	—
Wollschaf	70	55	65	—
Schweine	65	61	64	—

**Stadt-Theater Halle**  
Mittwoch, 25. Juni, 8 Uhr  
Eine galante Nacht

**Die Fledermaus**  
Mittwoch, 25. Juni, 7 Uhr  
Midi

**Symphonie-Konzert**  
Donnerstag  
Halle, 25. Juni, 7 Uhr  
Die verkaufte Braut

**Ansvarliche Theater**  
Deutsches Nationaltheater in Weimar.  
Mittwoch, 25. Juni, 7 Uhr  
Wallenstein Tod

**Stieghaus**  
Suchs am Galgenberg  
Telephon 3029  
wunderbar angenehmer Aufenthalt im Garten.  
Jeden Mittwoch und Sonntag  
**Frei-Konzert**  
Gute Speisen und Getränke  
fl. Weisköler - tolle Preise.  
B. 3 etc.  
Belegungen für Garten- und Kinderfeste werden noch entgegengenommen.  
Treffpunkt bei den nationalen Verbänden.

**Prennabor-Schladih-Wanderer-Fahrräder**  
Reparaturwerkstatt  
**H. Schöning**  
Gr. Steinstr. 69 Tel. 2027

**Reklame**  
ist das Schwungrad der Wirtschaft!  
Der treibende und denkende Geschäftsmann wird deshalb infizieren.

**Saalschloß - Brauerei**  
Morgen Mittwoch 8 Uhr  
**Gr. Vaterländischer Abend**  
Elite-Militärkonzert  
aussergewöhnlich grosse Orchesterbesetzung. Leitung: Musikdirekt. H. Teichmann. U. a. das gewalt. Vaterland, Tongemilde  
**Erinnerungen an den Weltkrieg**  
unter persönlicher Leitung des Komponisten Herrn König  
Obermusikmeister a. D. L. Kottlitz  
Das von echtem deutschen Geist durchgeführte Werk erlebte hier seine Erstausführung im Jahre 1920 mit dem denkbar grössten Erfolg  
Hierzu: **Schlachtenfeuerwerk**  
Im grossen Saale  
**Ballveranstaltung**

**Hotel Excelsior Berlin**  
am Anhalter Bahnhof

**Größtes Hotel des Kontinents**  
Das Vollendetste modern. Hoteltechnik  
Eigentümer: Curt Eischner

**Zimmer von 4 Goldmark an**  
6500 qm bebaut Fläche / 600 Zimmer u. d Salons mit fließendem kalten und warmen Wasser  
700 Betten / 150 Badezimmer / Mehrere Konferenzzimmer  
In jedem Zimmer Reichstelephon - Anschluß  
6 Fahrstühle vermitteln den Verkehr mit den Etagen, deshalb keine Treppenbenutzung und denkbar größte Kontrolle

**5-UHR-TEE**  
Vornehmes großes weltstädtisches Restaurant

**Anerkannt beste Küche**  
Kaffee, BAR Elegantes  
Büfett Konzert-Café  
Eigene Konditorei  
Fernruf: Stephan 7100-7148

Das Haus unterhält keine Portiers

**Reklameschilder**  
beste wirksamste Ausführung, fertigen  
**Kern & Jacobberg**  
Jacobstraße 4 Telefon 1455

**Möbel**  
sind jetzt sehr preiswert  
**Möbelfabrik**  
Albert Martick Nachf.  
Halle 2, Altes Markt 2

**Strümpfe**  
jeder Art werden gut angestrickt und angefertigt  
**H. Schnee Nachf.**  
Halle Gr. Steinstrasse 84

**Weinberg**  
Morgen Mittwoch  
nachmittags 4 Uhr  
**Grosses Garten-Konzert**  
ausgeführt von Herrn Musikmeister C. Steur.  
Eintritt 30 Pfg. Kinder frei

Zwei jährige  
**Simmentaler Zugochsen**  
eine  
hochtragende Holland. Kuh  
Ritteraut Bausiedel am Harz.

**Spiralbohrer**  
liefert weit unter Tagespreis ab Lager in Ia. Qualität  
**Otto Knorr**  
Halle, Schillerstrasse 35  
Telephon 2528.

**Bettstellen und Matratzen aller Art**  
Zahlungserleichterungen  
**Bruno Paris**  
jetzt Brüderstr. 3, 1 Min. vom Markt

**Empfehle Maitrank**  
Liter mit Steuer Mark 1,20  
Erdbeerwein . . . Liter 1,60 Mk.  
Johannisbeerwein . . . Liter 1,40 Mk.  
Apfelwein . . . Liter 0,60 Mk.  
**Willy Dyroff**  
Ludwig-Wucherer-Str. 56.  
Tel. 5063.

In unserem Verlage erscheint der  
**„WEFAG“**  
Wegweiser für allen Geschäftsverkehr  
Es ist dies ein  
**Geschäfts-Adressbuch von Halle**  
mit Stadtplan  
in Taschenformat  
das für Fremde wie Einheimische gleich wertvoll ist.  
Der „Wefag“ erscheint in der Art der Fremdenführer und ist mit einer Zusammenstellung der Sahnenschilder, Druckerkarte, Strassenabteilungen u. dergl. versehen. Weiter enthält er ein Strassenverzeichnis, das die Auffindung jeder Strasse auf dem Stadtplan raschestens ermöglicht, und bringt als Hauptstück ein nach Branchen geordnetes  
**Firmenregister**  
das ebenfalls durch Hinweise auf die betr. Felder des Stadtplans eine rasche Orientierung des Fremden ermöglicht.  
Dadurch wird nicht nur ein Unternehmen gefördert, das sich in anderen Städten glänzend bewährt hat und auch für Halle längst schon ein dringendes Bedürfnis ist, sondern vor allem bietet sich damit  
**der Geschäftswelt von Halle**  
ein wirksames Mittel, um sich bei Fremden und Einheimischen, bei jedem Ein- und Verkauf im Groß- und Kleinkandel bekannt zu machen und  
**Kunden zu werben.**  
**Mitteldeutsche Verlags- Aktiengesellschaft**  
Halle a. S., Neue Promenade 1a  
Abteilung: „Allgemeine Zeitung“

Der Pipifax.

Von Karl Wittigmann.
"Kauf, kauf mich einen Pipifax."

"Wer soll ich dir einen Pipifax kaufen?"

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Warum nicht du?"

"Warum nicht du, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

viel der Blauflucht. Das andere gar nicht gerechnet, macht 50 Pfennig. Bedenke! Du siehst, wenn Du Mann, nur halb so geschäftstüchtig warst, dann hätte ich schon längst meinen Frühlingsmantel, der ich so notwendig brauche; so muß ich nun immer halbnackt herumlaufen und mich vor den Leuten schämen."

"Ich war wieder einmal geschlagen. Stumm verzeihe ich das Abendbrot und überlebe, ob ich nicht ein Verzeihungsbuch für Pipifaxe auf den Markt bringen kann, um vielleicht nach und nach das Geld für einen Frühjahrsmantel zusammenzubohlen."

Sein Sohn.

Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Stilke von Rudolf Petri. Stilke von Rudolf Petri.

Der Warrer kam und fand ihn sitzend vor dem Herd in der Küche hockend.

"Wo bist du denn?"

"In der Küche, Herr."

"Was machst du da?"

"Nichts, Herr."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

"Nur ich, nur ich, du wirst mich in einem der größten Spielwarengeschäfte einen Pipifax kaufen."

Darum ist mir der Ort Walter, Amt Strom, wert, weil er auch auf der Straße nach Wackeritz liegt, und ich freu mich, so oft ich hindurch komme. Denn es hat ganz schön Reizen da."

Freundschaft unter Tieren.

Von Elisabeth-Erika Silmann. Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Mir, die kleine schwarze Katze und Stropf das Weißmäuschen von Radel, Dadel und Tor.

Nach Amerika.

Von Dr. Ludwig Finck (Gautschow).

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Wo ich hin ich schon durch unsere Nachbarn.

Kraut und Rüben.

Von Josephus Niden.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Die Schweine sind nicht allein, denen man keine Kerle werfen soll.

Wunderbare Uhrwerke.

Von S. Rastler-Ber.

Die eben so seltsame wie merkwürdige Uhr, welche die Stadt Glasgow dem Prinzen von Wales als Hochzeitsgeschenk überreicht hat.

Die eben so seltsame wie merkwürdige Uhr, welche die Stadt Glasgow dem Prinzen von Wales als Hochzeitsgeschenk überreicht hat.

Die eben so seltsame wie merkwürdige Uhr, welche die Stadt Glasgow dem Prinzen von Wales als Hochzeitsgeschenk überreicht hat.

Die eben so seltsame wie merkwürdige Uhr, welche die Stadt Glasgow dem Prinzen von Wales als Hochzeitsgeschenk überreicht hat.

Die eben so seltsame wie merkwürdige Uhr, welche die Stadt Glasgow dem Prinzen von Wales als Hochzeitsgeschenk überreicht hat.

Die eben so seltsame wie merkwürdige Uhr, welche die Stadt Glasgow dem Prinzen von Wales als Hochzeitsgeschenk überreicht hat.

Die eben so seltsame wie merkwürdige Uhr, welche die Stadt Glasgow dem Prinzen von Wales als Hochzeitsgeschenk überreicht hat.

Die eben so seltsame wie merkwürdige Uhr, welche die Stadt Glasgow dem Prinzen von Wales als Hochzeitsgeschenk überreicht hat.

Neue Bücher.

Händel, Sein Leben und seine Werke von Dr. Hugo Leichtentritt.

Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart-Berlin.

Händel, Sein Leben und seine Werke von Dr. Hugo Leichtentritt.

Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart-Berlin.

Händel, Sein Leben und seine Werke von Dr. Hugo Leichtentritt.

Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart-Berlin.

Händel, Sein Leben und seine Werke von Dr. Hugo Leichtentritt.

Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart-Berlin.

Händel, Sein Leben und seine Werke von Dr. Hugo Leichtentritt.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

St. Pauli Harmonik-Konzerte.

